

«bandXost», Qualifikations-Konzert



«2 Sugars Each»

Die fünf Jungs und das Mädchel von «2 Sugars Each» besuchen alle dieselbe Klasse der Kantonsschule Wil. Aus Langeweile haben die sechs vor zwölf Monaten begonnen, in den Bandraum der Kantonsschule zu gehen. Anfangs noch sehr planlos, hat inzwischen jeder «sein» Instrument gefunden. Benjamin Niederberger ist am E-Bass, Damian Moosbrugger spielt die Gitarre, Fabian Moser das Schlagzeug und Florian Falkner das Keyboard. Gabriela Hirt und Ryan Dalla-Rosa singen die von ihm geschriebenen Songs, die neben den Covers von Linkin Park, Lenny Kravitz, Red Hot Chilli Peppers oder Green Day gespielt werden. Pop, Rock und Punk gehört zum Repertoire.

Der Name «2 Sugars Each» entstand am obligatorischen Sprachaufenthalt in England. Eine Gastmutter deckte die Bandmitglieder mit vollkommen überzuckerten Tassen Tee ein. Zu den Worten der älteren Dame «2 Sugars Each» gab es reichlich Würfelzucker in die Tasse. «Mit der Teilnahme am BandXost erhoffen wir uns einerseits weitere Konzerterfahrung und andererseits sind wir gespannt auf das von der Jury abgegebene Feedback», erklärt Benjamin Niederberger nach ein paar kleineren Auftritten.

Sechs Bands spielen um den Einzug ins «bandXost»-Finale. Eintritt frei!

«Schülerband Ebnat Kappel»

Das sind Sandro Pedrett am E-Bass, Patrick Karrer an den Drums, Lukas Rechsteiner an der E-Gitarre, Vanessa Berisha am Piano, Oliver Hilber am Saxophon, die beiden Sängerinnen Aurora Hernandez und Laura Palic. Die Schülerband aus dem Toggenburg spielt hauptsächlich Pop- und Rock-Covers, unter anderem von Cee lo green, Leona Lewis, Rosenstolz und Joe Cocker. Eigene Kompositionen werden nicht gespielt, aber vom Musiklehrer geschriebene Solo- oder Begleitstimmen werden in die Songs eingebaut.

Die Zusammensetzung der 13- bis 15-Jährigen ändert sich jährlich nach den Sommerferien. Alle haben ein Instrument gelernt oder lernen es extra für die Band. «Die Schülerband» ist ein Freifach von Musiklehrer Rico Roth. Alle haben sehr viel Spass, Musiktitel einzuüben und später zu präsentieren.

«"bandXost" ist eine gute Chance, die Band musikalisch weiterzuentwickeln, neue Erfahrung zu sammeln und unsere Bühnenpräsenz zu verbessern. Die Musik und der Spass stehen im Mittelpunkt», erklärt Sandro Pedrett.

flash 6



5. November, 20 Uhr, Camäleon Vaduz



«High Heep»

Zum gegenwärtigen Zeitpunkt besteht die Band aus dem St. Galler Rheintal aus acht Mitgliedern. Die Frontfrau und Sängerin der Band, Amanda Hutter, überzeugt mit ihrer Powerstimme. Dahinter treibt die Band mit Schlagzeuger Mathias Wüthrich, Bassistin Silvia Kuratli und Keyboarder Roman Wüthrich ihren Gitarristen Hendrick Stark zu virtuosen Gitarrensolos an. Verstärkt wird die Band durch den Trompeter Janik Rohner, den Saxophonisten Max Widmer und den Posaunisten Armin Zünd.

Im Januar 2010 fanden sich die jungen Musiker und legten voller Tatendrang los. Mit intensiven Proben arbeiten sie auf ihr Ziel hin, der erste Gig an der Heubühnenparty im Eichberg. Den acht Bandkollegen ist es gelungen, ein abwechslungsreiches Repertoire aus bereits bestehenden, aber auch eigenen Songs zusammenzustellen. Hauptsächlich aus den Musikrichtungen Funk, Rock und Pop. Dem Publikum gefällt's, der erste Gig ist ein voller Erfolg. Weitere tolle Auftritte und Konzerte folgen am Openair «rock the wolwes» in Wolfhalden oder auch am «bandxost» in Speicher, wo «High Heep» den Publikumspreis abräumte.

«A phobic smile»

Harte Metalriffs, hämmernde Drumbeats, tiefe Bässe und Screaming treffen auf melodiosen Gesang und ruhige instrumental Parts. So könnte der Sound von «A Phobic Smile» wahrscheinlich am besten beschrieben werden. Wie der Name «A Phobic Smile» (ein krankhaft verängstigtes Lächeln) es bereits andeuten soll, versuchen die vier Bandmitglieder, zwei unterschiedliche Stile zu vereinen, was schlussendlich als «post Hardcore» bezeichnet werden könnte. Seit der Gründung der Band im Juni 2010 arbeiten «A Phobic Smile» nun beinahe jedes Wochenende an diesem Ziel und legen viel Wert darauf, ihre Songs selbst zu schreiben. Diesen Part übernimmt vor allem der Leadsänger und Gitarrist Cedric Ziegler. Allerdings tragen die anderen Mitglieder Marco Hafner (Gitarre/Screams), Beni Krause (Bass) und Sebastian Linder (Drums) ihren wesentlichen Teil zur Vollendung der Songs bei.



Am letztjährigen Auftritt am «bandXost» holten die Widnauer und Rorschacherberger Jungs den Publikumspreis und im Finale wurden sie zweite. «Unser Ziel ist natürlich wieder das Finale, auch wenn es uns vorwiegend darum

geht, auf einer Bühne zu stehen, unsere Musik zu präsentieren und Spass zu haben», freut sich Leadsänger Cedric Ziegler.

flash 7



«bandXost», 5. Nov., 20 Uhr, Camäleon



«Crank KeSiDa»

Die vier Jungs aus Grabs spielen ihren persönlichen Stil von Musik, lassen sich aus der Richtung «Linkin Park», «Simple Plan», «Planetshakers» beeinflussen. Gespielt werden die eigenen Songs, weil der Fun-Faktor grösser ist, denn jeder bringt seine Ideen für neue Songs ein. Angefangen hat es mit «Crank KeSiDa» zufällig an der Instrumentenvorstellung der Musikschule Werdenberg im Jahre 2010. Ein Flügel, ein Drumset und eine akustische Gitarre standen parat und die Jungs jamten los.

Nach ersten hauptsächlich lärmigen Proben und inzwischen zu Viert kommt das Hauptziel immer näher: «Vor den Augen haben wir ein professionell aufgenommenes Album mit von uns gespielten eigenen Songs. An unserer Bühnenpräsenz müssen wir noch arbeiten, was uns auch sehr deutlich wurde, als wir eine Aufnahme von unserem letzten Auftritt sahen. Darum bietet sich "bandXost" super an, mitzumachen und einen attraktiven Preis zu gewinnen», fasst Dave Hauser (Drums, Vocals/Rap), Gitarre, Bass) zusammen. «Crank KeSiDa» sind im weiteren Kevin Pascarella mit Vocals/Melodie, Gitarre, Drums, Bass, Simon Hagger mit Piano, Gitarre und Silvan Obrist mit Bass, Drums.

© Alex Hasler

«CHI-RAINO»

Angefangen hat die Band aus Weesen in dieser Formation vor einem Jahr mit Covers von Green Day, Red Hot Chili Peppers und anderen Rock und Punk-Rockbands. Nach und nach haben dann die Sängerin Ramona Rüdüsüli und der Rhythmusgitarrist Lukas Büche eigene Songs geschrieben. Mario Hug spielt das Schlagzeug und Rico Bamert die Leadgitarre.

«Am "bandXost" nehmen wir teil, weil wir es einfach geniessen, auf der Bühne zu stehen und wir unsere Musik mit den Leuten teilen wollen. Unser Ziel: Wir machen das Beste draus!», ist E-Bassist Frank Schaufelberger überzeugt.

Sechs Bands spielen um den Einzug ins «bandXost»-Finale. Eintritt frei!



flash 8